



Für Unternehmen ab 50 MitarbeiterInnen relevant!

Whistleblowing

Wichtiges zur Umsetzung der EU-Richtlinie

- ◆ Interne Meldesysteme bereits ab 50 Mitarbeitern notwendig!
- ◆ Umsetzungsstand in Österreich & Deutschland
- ◆ Whistleblowing-Systeme
 - ◆ Anforderungen
 - ◆ Gegenüberstellung: interne und externe Meldesysteme
 - ◆ Problematiken
- ◆ Meldungseingang – was ist zu tun?
- ◆ Schutz der Whistleblower im Unternehmen
- ◆ Rechtliche Rahmenbedingungen
- ◆ Whistleblowing als Teil der Unternehmenskultur
- ◆ ICC Austria als „Sparring-Partner“ im Vorfeld
- ◆ Praxistipps

Dienstag, 27.04.2021

10.00 – 12.00 Uhr

13.00 – 15.00 Uhr

in Kooperation mit:

TaylorWessing

Zielgruppe

- ◆ **Geschäftsführer und Vorstände**
- ◆ **Personalleiter**
- ◆ **Firmenjuristen & Rechtsanwälte**
- ◆ **Compliance Officer**

Hintergrund & Seminarziel

Whistleblowing ist häufig noch ein Stiefkind der Unternehmenskultur. Dabei sollten Unternehmen dankbar sein, wenn Whistleblower rechtzeitig auf Probleme, Missstände und Gefahren hinweisen. Whistleblowing hilft, „Schlimmeres“ zu verhindern und ist damit auch ein wichtiger Baustein in der Prävention von Wirtschaftskriminalität.

Die EU-Whistleblowing-Richtlinie vom 23. Oktober 2019 will diesem Umstand jetzt Rechnung tragen. Sie soll Meldungen einfacher machen und Whistleblower besser schützen. Öffentliche und private Organisationen mit mehr als 50 Beschäftigten müssen interne Meldekanäle einrichten, die es den Mitarbeitern ermöglichen, innerhalb der Organisation selbst Hinweise zu geben.

Dieses Seminar soll Ihrem Unternehmen eine zeitgerechte und dem Arbeitsalltag angepasste Umsetzung der Richtlinie erleichtern.

Referenten

Rechtsanwalt Mag. Martin Eckel, LL.M., Partner, Head of Competition, EU & Trade und Compliance sowie Leiter der CEE Sektorgruppe Versicherungen bei Taylor Wessing, Wien.

Mag. Martin Eckel, LL.M. verfügt über jahrelange Erfahrung in der Konzeption und dem Audit von Compliance-Management-Systemen sowie bei der Durchführung von Internal Investigations. Darüber hinaus ist er regelmäßig Lead Auditor des Austrian Standards und berät und schult Unternehmen in allen Compliance Belangen.

Rechtsanwalt Mag. Wolfgang Kapek, Managing Partner, Head of Employment & Dispute Resolution CEE, Co-Head of Compliance CEE bei Taylor Wessing, Wien.

Mag. Kapek ist Experte für Individual- und Kollektivarbeitsrecht. Zu seiner Expertise zählen grenzüberschreitende Betriebsübergänge und Entlassungen oder Rechtsstreitigkeiten aufgrund von Diskriminierungsverfahren, Kündigungsanfechtungen, ungerechtfertigter Entlassung oder Wirtschaftskriminalität. Er beschäftigt sich mit allen Aspekten von Handels- und Unternehmensstreitigkeiten und verfügt über besonderes Knowhow im Bereich grenzüberschreitende Rechtsstreitigkeiten und Schiedsverfahren.

ICC Austria - Ihr Partner rund um Außenhandel und Recht

ICC Austria berät Sie bei:

- Internationaler Vertragsgestaltung, Import- und Exportverträge
- Finanzieller Absicherung von Verträgen: Dokumentenakkreditiv, Bankgarantie
- Taktischem Vorgehen bei internationalen Verhandlungen
- Schiedsgerichtsbarkeit und Mediation
- Prävention von Wirtschaftskriminalität, Produktpiraterie, Betrug, Korruption, Spionage

Programm

- Einführung: gezielte Prävention von Wirtschaftskriminalität - ICC Austria als „Sparring-Partner“ im Vorfeld
- Allgemeines
- Rechtliche Grundlagen (EU-Whistleblowing-RL), Umsetzungsstand in Österreich & Deutschland
- Vergleich: nationales Recht und internationale Bestimmungen
- Internationale Standards
- Meldesysteme
- Verschiedene Arten von Whistleblowing-Systemen
- Anforderungen an die verschiedenen Systeme
- Whistleblowing & Internal Investigations
- Bedeutung des Whistleblowings für Arbeitgeber/-nehmer
- Betriebsvereinbarungen
- Regelungen für den öffentlichen Dienst
- Gegenüberstellung Whistleblowing-RL und Geheimnisschutz-RL
- Whistleblowing & Compliance
- Whistleblowing Management Systeme
- Fälle aus der Praxis
- Aktuelle Rechtsprechung

Anmeldung

Kontakt:

Frau Cennet AYGÜN

@ E-Mail: c.ayguen@icc-austria.org

☎ Tel.: +43-1-504 83 00-3718

Konzept, Inhalt: Verena Schaden

weitere ICC Austria Veranstaltungen:

- **Die Kunst Lügen zu erkennen - Vernehmungstechniken für unternehmensinterne Ermittlungen**
12. + 13. Oktober 2021

alle Details unter: www.icc-austria.org

Online-Training: Whistleblowing

Das Training findet in **2 zusammenhängenden Modulen á 2 Stunden** statt.

Online-Anmeldung für 27.4. 2021

10 – 12 und 13 – 15 Uhr

Teilnahmegebühr pro Training (pro Person)

inkl. Trainingsunterlagen, Teilnahmezertifikat

€ 280,00 + 20% USt.

Ermäßigter Preis für ICC Austria Mitglieder:

€ 224,00 + 20% USt.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmegebühr vor dem Webinar entrichtet sein muss!

Technische Voraussetzung

Internetfähiger Rechner/Laptop/Tablet oder Smartphone.

Das Training wird über Zoom abgehalten. Sollte Ihr Unternehmen Zoom nicht standardmäßig nutzen, ist dennoch eine Teilnahme möglich. Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihre hauseigene IT oder auch gerne direkt an uns.

Sie erhalten 3 Werktage vor Beginn des Online-Trainings den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme.